

## ORIENTALISCHE KOMMISSION

Bericht W. W. Müller

### *Datenbank demotischer Texte*

Prof. Dr. Vittmann berichtet:

Die von Prof. Dr. Günter Vittmann fortgeführte Arbeit am Akademieprojekt „Datenbank demotischer Texte“ konzentrierte sich im Berichtjahr auf eine der umfangreichsten Quellen, die für die Erforschung der jüngsten Entwicklungsphasen des Altägyptischen besonders wichtig ist, den so genannten „Magischen Papyrus London – Leiden“. Die Aufnahme dieses Textes erweist sich nicht nur wegen seiner Länge als besonders zeitintensiv. Im Berichtszeitraum wurde die kontinuierlich gepflegte demotische Wortliste um mehr als tausend Neuzugänge erweitert, wovon der weitaus größte Teil aus den zahlreichen, aber selbstverständlich mit zu berücksichtigenden magischen Wörtern des besagten Papyrus besteht. Außerdem enthält der Papyrus besonders viele Beispiele für Schriftmischung, d.h. hieratische bzw. hieratisierende Schreibungen, die bei der Textaufnahme soweit wie möglich erläutert werden.

Derzeit sind die Kolumnen I–XXIII und damit etwa zwei Drittel des Gesamttextes erfasst; der Rest soll in den nächsten Monaten aufgenommen werden.

Da eine ausschließliche Fixierung auf Sprache und Wortgut eines einzigen Textes einer bestimmten Gattung zwangsläufig mit sich brächte, dass den Benutzern der Datenbank wichtiges Sprachmaterial aus andersartigen Quellen allzu lange vorenthalten bliebe, wurden zusätzlich Texte verschiedenster Art aufgenommen.

Es sind dies im Einzelnen:

Aus der materialreichen Festschrift Zauzich (hrsg. von F. Hoffmann / H.J. Thissen, Leuven etc. 2004), die teilweise schon 2004–2005 berücksichtigt worden war, weitere folgende Texte:

- Nr. 2: Ostrakon IFAO 5446 (M. Chauveau, a.a.O., 39ff.)
- Nr. 4: Brief Ashmolean D 1984.87–89 (E. Cruz-Uribe, a.a.O., 60ff.)
- Nr. 7–8: die Ostraka kultisch-literarischen Inhalts Leuven dem. 1–2 (M. Depauw – M. Smith, a.a.O., 67ff.)
- Nr. 12: Das lexikalisch sehr ergiebige lange Tempelinventar des Papyrus Berlin P 6848 (T. Dousa et al., a.a.O., 139ff.)
- Nr. 15–16: Papyrus Wien D 62 mit Teilen zweier neuer Erzählungen (F. Hoffmann, a.a.O., 249ff.)
- Nr. 66–67: Die religiösen Kurztexte British Museum 10415 und 10421 (M. Stadler, a.a.O., 557ff.).

Darüber hinaus wurden noch die folgenden Texte aufgenommen:

#### Administrative und dokumentarische Texte:

- Abrechnungen: Papyrus Leiden F 1974/7.52 (B. Muhs – J. Dieleman, *Zeitschrift für Ägyptische Sprache und Altertumskunde* 133, 2006, 56ff.); Ostrakon G. R. Hughes, *Catalog of Demotic Texts in the Brooklyn Museum, Chicago* 2005, 60, Nr. 152.
- Briefe: Hughes, a.a.O., Nr. 14; die Soldatenkorrespondenz des Papyrus Erbach und der Heidelberger Papyri 742B + 781, 781b und 786 (W. Spiegelberg, *Zeitschrift für Ägyptische Sprache und Altertumskunde* 42, 1905, 43ff.); Papyri Kairo JE 95605 und 95606 (J. D. Ray, *Demotic Papyri and Ostraca from Qasr Ibrim, London* 2005, 1ff.).
- Briefe an Götter: Kairo CG 31045, 50110, 50115 (A.G. Migahid, *Demotische Briefe an Götter, Würzburg* 1986, 45ff., Urk. 3–5).
- Bürgerschaftsurkunden: die Papyri Lille 9, 35 und 42 (F. De Cenival, *Cautionnements démotiques, Paris* 1973).
- Hierodulieurkunde: British Museum 10622 (H. Thompson, *Journal of Egyptian Archaeology* 26, 1940, 69ff.).
- Listen: die beiden Ostraka H. Frankfort et al., *The Cenotaph of Seti I at Abydos, London* 1933, 95 Nr. 3 und 8.
- Pacht von „Bierarbeit“: der noch unpublizierte Papyrus Lüddeckens 13 aus dem Fayum.
- Viehverkauf: Papyri Reinach 6 und 7 (E. Boswinkel – P.W. Pestman, *Les archives privées de Dionysios, Leiden* 1982, 115ff.).

#### Religiöse Texte und Verwandtes:

- Papyrus Straßburg D 280 (W. Brunsch, in: *Memorie valdarnesi*, 7. serie, Pisa 1999 [2000], 179ff.).
- Eine Reihe von Mumienschildern: G.R. Hughes, *Catalog of Demotic Texts in the Brooklyn Museum* (s.o.), Nr. 2 (mit origineller Beschriftung); Leiden, *Papyrologisches Institut*, V. 3–5 (E. Boswinkel – P.W. Pestman (Hrsg.), *Textes grecs, démotiques et bilingues, Leiden* 1978, 176ff.).

#### Särge, Sarkophage und Verwandtes:

- Mumienhüllen Kopenhagen 5172; Berlin 12462; British Museum 29586 (M. Smith, in: M. L. Bierbrier [Hrsg.], *Portraits and Masks, London* 1997, 66 und pl. 32).

#### Stelen:

- Berlin 18862 (W. Spiegelberg, *Zeitschrift für Ägyptische Sprache und Altertumskunde* 45, 1908, 97f., das „Rachegebet“); G.R. Hughes, *Catalog of Demotic Texts in the Brooklyn Museum* (s.o.), Nr. 10; Serapiumsstele Louvre IM 4223 (C. Barbotin, *La voix des hiéroglyphes, Paris* 2005, 126f., Nr. 69).

#### Verschiedenes:

- Rezeptsammlung G.R. Hughes, *Catalog of Demotic Texts in the Brooklyn Museum* (s.o.), Nr. 29.

- Wortlisten: Papyrus Carlsberg 31 (W.J. Tait, Journal of Egyptian Archaeology 68, 1982, 210ff.)

An der Verlinkung von demotischer Wortliste und Berliner Ägyptischer Wortliste arbeitete Frau Carolin Arlt M.A.

Anfang November 2006 wurde die jüngste revidierte und aktualisierte Version der „Datenbank demotischer Texte“ ins Netz gestellt (<http://aew2.bbaw.de/tla/>).